3538

EPPENDORFER BÜRGERVEREIN VON 1875

der Eppendorfer

Der Winterhuder

Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • Mai 2018

EPPENDORFER LANDSTRASSEN FEST

Illustration (Konditorei Lindtner): Fabenne Estelle Houdret / frauunerbluemt.de

UBA WWW.EPPENDORFER-LANDSTRASSENFEST.DE

2.+3. JUNI 2018

SAMSTAG 11–23 UHR
SONNTAG 11–21 UHR

EBV-NACHRICHTEN

TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-Sprechstunde

Bei Fragen wenden Sie sich an die Vorstandsmitglieder. Weitere Infos finden Sie unter **https://der-eppendorfer.de** und **https://facebook.com/ebv1875/**

Mitgliederversammlungen

14. Mai 2018 um **19.00 Uhr** siehe unten
11. Juni 2018 um **19.00 Uhr**, Vorstellung der neuen Bezirksamtsleiterin Yvonne Nische

Stammtische

29. Mai 2018 um **19.00 Uhr**, Restaurant „Mario“, Klosterhofpassage

Ausflug „Maischolle“

Brigitte Schildt Tel. 513 33 34
18. Mai 2018 um **10.45 Uhr**, TP: U-Bahn Kellinghusenstr. (siehe Text)

Bowling

B.Schildt, Tel. 513 33 34. **28. Mai** um **14.00 Uhr**, US-Fun Bowling, Wagnerstr. 2 **- zur Zeit nur für Mitglieder -**

Busausfahrt Grauer Ort

Günter Weibchen, Tel. 520 82 63
27. Mai 2018 um **9.00 Uhr.** Verbindl. Anmeldung bis **7. Mai 2018**, siehe Text

Landstraßenfest

2.6. und 3.6. 2018 s. Text

Rufnummern

Bürgertelefon 040-115 • Polizei PK 23 Tel. 42865-2310 • Polizeinotruf 110 - Feuerwehr 112 • Stadtreinigung Hamburg:Hotline „Saubere Stadt“, 040-2576 1111 • mail:info@srhh.de
Störungs- und Schadensmeldung für Lichtsignal und Beleuchtungsanlagen: Hamburger Verkehrsanlagen,Tel. 80609040, mail: einsatzleitung@hhva.de
Defekte Straßen, Laternen, Bänke, Schilder usw.: Meldemichel: www.hamburg.de/melde-michel/

Einladung zur Mitgliederversammlung

Montag, den 14. Mai 2018 um 19.00 Uhr im Alster-Canoe-Club, Ludolfstrasse 15

Vorstellung des Seniorenbeirates mit anschliessender Diskussion mit dem BSB-Vorsitzenden Hans-Lüder Hilken
Gäste sind herzlich willkommen !

In eigener Sache I

Liebe EBV-Mitglieder,
ab sofort haben wir eine eigene neue website unter: **https://der-eppendorfer.de** Hierunter sind alle unsere monatlichen Ausgaben vom „der Eppendorfer“ und „der Winterhuder“, die seit September 2017 erschienen sind, als pdf-Datei archiviert und jeden Monat stets aufs Neue. Sie haben die Möglichkeit, diese nicht nur zu lesen, sondern auch selbst zu archivieren bzw. partiell auszudrucken. Im Zeitalter der Digitalisierung, halten wir es für sinnvoller, Ihnen unsere Zeitung in Papierform nur noch dann per Postvertrieb zukommen zu lassen. wenn Sie über keinen Internet-Zugang verfügen. Zudem stellten wir auch immer häufiger fest, dass die Postzustellung in einigen Hamburger Stadtteilen nicht funktionierte. Mit der Möglichkeit der papierlosen Zustellung, eröffnet sich für den Verein auch ein nicht unerhebliches Sparpotential. Bis zum 5. eines Monats steht die aktuelle Ausgabe auf unserer Website. Da in fast allen Geschäften in Eppendorf, Hoheluft-Ost und Winterhude unsere Zeitungen ausliegen, können Sie sich auch dort bedienen. Wir würden uns freuen, wenn mehr als 3/4 unserer Mitglieder die digitale Version vorziehen würden, denn nur dann könnten wir von einer Kosteneinsparung reden.
Wir bitten um ein entsprechendes Feedback, möglichst per Mail an:
Vorstand@EBV1875.de

Der Vorstand

„der Eppendorfer“ und „der Winterhuder“ liegen in folgenden Geschäften aus:

Geschäfte	Anschrift
alle Apotheken	in Eppendorf, z.T. Hoheluft und Winterhude
Bethanien-Höfe	Martinistr. 47-49
Bezirksamt Hamburg-Nord	Kümmelstr. 5-7 Haupteingang
Budni	Eppendorf, Hoheluft, Winterhude, UKE
Café Lindtner	Eppendorfer Landstr. 88
DM -Markt	Eppendorfer Landstr.
DVAG Vermögensberatung	Eppendorfer Landstr. 70
Edeka Arff	im Spectrum UKE
Edeka- Markt Kraus	Eppendorfer Landstr.108-110
Edeka Struve	Eppendorfer Baum, Eppendorfer Landstr.
Eppendorfer eiscafé	Eppendorfer Marktplatz 2
Gymnasium Eppendorf	Hegestr. 35
Hamburgische Brücke	Martinistr. 29
Haspa-Filialen	Eppendorf, Rotherbaum, Hoheluft, Winterhude
Heitmann/Edeka	Hoheluftchaussee
Holthusenbad	Goernestr.
Hotel Dorint	Martinistr. 72
Kulturhaus Eppendorf	Julius-Reincke-Stieg 13a/später Martinistr.
LAB e.V. Eppendorf	Eppendorfer Weg 232
Netto	Hegestr.
Offene Kirche (fbs)	Loogeplatz 14-16
Oton Hörakustiker	UKE Spektrum
Otto F. Koch	Eppendorfer Landstr.104
Rewe	Hoheluft, Eppendorfer Weg
Schüttfort Schuhe	Eppendorfer Landstr. 67
SPD-Büro	Martinistr. 35
Sporting Live	Robert-Koch-Str. 26
St. Anscharstiftung	Tarpenbekstr.107
St. Johanniskirche	Ludolfstr. 66
St. Markus Kirche	Heiderstr. 1
St. Markus Seniorenheim	Gärtnerstr. 63
St. Martinus	Martinistr. 33
St. Nikolai	Harvestehuder Weg 118, Klosternstern
Tessa Blumentochter	Lokstedter Weg
UKE Blutspendedienst	Martinistr. 52, Haus Ost 38 EG
Winterhuder Fährhaus Restaurant	Hudtwalckerstr.

Allen Lesern/innen und Inserenten wünschen wir frohe Pfingsten und sonnige Tage.

Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.

In eigener Sache II

Buchhalterin „ehrenamtlich“ gesucht

Wir sind interessiert an jüngeren Mitgliedern oder Eppendorfer BürgerInnen, die unseren Verein in ehrenamtlicher Arbeit unterstützen möchten. Wir suchen MitarbeiterInnen mit Grundkenntnissen in der Buchhaltung und für die der PC kein Fremdwort ist. Kommen Sie zu uns, helfen Sie mit. Nur gemeinsam sind wir stark. Stellen wir uns der Herausforderung: Wir wollen den Eppendorfer Bürgerverein von 1875 am Leben erhalten!! Bitte senden Sie uns Ihre Mail an: Vorstand@EBV1875.de

Für den Vorstand

Brigitte Schildt, 1. Vorsitzende

- homepage - https://der-eppendorfer.de

In frischem Grün präsentiert sich unser Verein mit seinem neuen Internetauftritt. Von der sog. Homepage aus erreichen Sie per Klick alle Unterseiten. Interessierten stellt der EBV sich vor: wer wir sind und was wir wollen, was wir bieten, wo wir uns engagieren. Auf der Veranstaltungsseite erfahren Sie unsere nächsten Termine. Gleichzeitig können Sie Kontakt zu unserem Vorstand und seinen Mitgliedern aufnehmen. Wer möchte, kann die digitale Ausgabe des aktuellen „Eppendorfer/ Winterhuder“ online lesen. Ein Archiv ist im Aufbau. Sie erfahren außerdem, in welchen Eppendorfer Geschäften und Einrichtungen unsere Zeitschrift ausliegt. Es sind fast fünfzig. Wenn Sie am Internetauftritt mitmachen wollen, schicken Sie uns gerne eine Mail. E-Mail-Adresse: redaktion@ebv1875.de oder vorstand@ebv1875.de

Aktuelle Informationen aus Eppendorf und unserem Verein erhalten Sie auch bei Facebook unter https://www.facebook.com/ebv1875/

Die regionale Bildungskonferenz gibt folgenden Termin bekannt:

Das Thema „Bildung im digitalen Wandel“ soll weiter vertieft werden und dabei auch praktische Aspekte der alltäglichen Bildungsarbeit in den Fokus rücken. Neuer RBK-Workshop : Freitag, den **25.05.2018** von **9.30-15.30 Uhr**. Thema: „**OER für alle: Lebenslanges Lernen mit offenen Bildungsmaterialien“**

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen für den Workshop zur Verfügung. Eine Anmeldung per E-Mail unter rbk-hamburg-nord@bsb.de ist daher bis zum **13.05.2018** unbedingt erforderlich.

Umgestaltung des Eppendorfer Marktplatzes

Im letzten Jahr hatte der zuständige Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) in Zusammenarbeit mit TOLLERORT entwickeln&beteiligen zu mehreren öffentlichen Veranstaltungen eingeladen, um noch vor der eigentlichen Planung die Anliegen der BewohnerInnen und AkteurInnen vor Ort zu erfahren und auf dieser Grundlage einen tragfähigen Planungsansatz zu entwickeln. Besonderes Augenmerk aus fachlicher Sicht wird auf die Verbesserung der Situation für den Bus- und Fahrradverkehr gelegt. Wie bei der letzten Veranstaltung angekündigt, wird nun eine öffentliche Abschlussveranstaltung vorbereitet, um die Ergebnisse der verwaltungsinternen Prüfungen und Abstimmungen in Form eines Planungsansatzes vorzustellen und zu erörtern. Diese öffentliche Veranstaltung ist vorgesehen für

Freitag, den 25. Mai 2018, von 17:00 Uhr bis 20.00 Uhr, im Großen Saal der Bezirksversammlung Nord (Robert-Koch-Straße 17, 20240 Hamburg).

Die frühzeitige Beteiligung hat eine Vielzahl unterschiedlicher Anliegen für diesen komplexen Verkehrsraum zutage gebracht. Der Austausch mit allen Beteiligten hat beim LSBG einen sehr intensiven Prozess für die Prüfung und Abstimmung der Möglichkeiten angeregt, der bis heute noch nicht abgeschlossen ist.

Dr. Leonie Lange/ GF - Projekt Busbeschleunigung TOLLERORT entwickeln&beteiligen

AUS DEM INHALT

Eppendorfer Bürgerverein

Termine 2
In eigener Sache 2
Einladung Mitgliederversammlung 2
Eppendorfer Marktplatz 3
Regionale Bildungskonferenz 3
Magenknurren 4
Aus dem Verein 5
Geburtstage 5
Termine und Kommunales 6
Senioren-Delegiertenversammlung 7
Eppendorfer Landstraßenfest 8
Leben & Wohnen im Alter 8
Die Polizei rät 9
Veranstaltungen und Termine 10

Winterhuder Bürgerverein

Stadtnatur-Aktionstag 12
Neuer kleiner Platz 12
Traglufthalle 12
Veranstaltungen 12
Delegation aus Südkorea 13
Mit der Sonne kommt der Müll 14
Impressionen Jahreshauptversammlung 14
Neue Bezirksamtsleiterin 14
Stadtpark-Verein 15
Termine Goldbekhaus 15
Geburtstage 15
Osterbasteln 16
Unterstützung für Vereine 16

Gott kann nicht überall sein.
Deshalb erschuf er die Mütter.

Persische Weisheit

IMPRESSUM

der EPPENDORFER
der WINTERHUDER

Herausgeber:
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875
Schedestr. 2, 20251 Hamburg
Tel.: 040 / 46 96 11 06
EBV1875@t-online.de
und
Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.
Fiefstücken 24, 22297 Hamburg
redaktion@winterhuder-buergerverein.de
V.i.S.d.P.:
Brigitte Schildt, Jenspeter Rosenfeldt
Redaktionsteam:
Brigitte Schildt, Ekkehard Augustin, Günter Weibchen, Oliver Lay, Kirsten Reuter, Hans Loose, Hans-Helmut Homann, Marion Bauer, Jens-Peter Rosenfeldt, Dietrich B, Magnussen, C.Seyfarth, Carsten Gerloff
Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag.
Erscheinungsweise:
monatlich zum Monatsbeginn.
Auflage z.Zt. 10.000 Exemplare im Abonnement und Auslage.
Jahresabonnement EUR 24,00.

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Verlag:
Verlag B.Neumann, Rugenbarg 270, 22549 Hamburg
Tel.: 040 / 45 36 06
Anzeigen:
Mathias Schürger Tel. 040 / 45 36 06
E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de
Ulla Kleinfeld, Tel. 040 / 54 76 57 59
Druck:
DMS Offsetdruck, Rugenbarg 270, 22549 Hamburg
Für Mitglieder des EBV ist der Kaufpreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Es gilt die Preisliste vom August 2017

Sie sind umgezogen oder haben eine neue Bankverbindung?

Bitte informieren Sie uns!

Aus dem Verein

Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg
Tel. 46 96 11 06, Zuweg Hintereingang Schedestr. im Souterrain
Neue website: **https://der-eppendorfer.de**
Facebook: **https://facebook.com/ebv1875**
Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift „der Eppendorfer/der Winterhuder" zum Lesen und Downloaden.
E-Mail-Adressen nach Themen:
Vorstand@EBV1875.de • Redaktion@EBV1875.de

Bankverbindung: Commerzbank
IBAN:DE42200400000325800100
BIC: COBADEFFXXX

Vorstand:
1. Vorsitzende: Brigitte Schildt
040/513 33 34
B.Schildt@EBV1875.de
2. Vorsitzender: Günter Weibchen
040/520 82 63
G.Weibchen@EBV1875.de
Festausschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt
1. Schriftführer: (komm.) Hans-Helmut Homann
040/47 66 68
H-H.Homann@EBV1875.de
Korrespondenz,Protokolle
2. Schriftführer: Hans-Helmut Homann
Protokolle
Schatzmeister: Heinz Lehmann
040/46 47 46
H.Lehmann@EBV1875.de
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs
Beisitzer:
Ekkehard Augustin
040/35 99 94 03
E.Augustin @EBV1875.de
Kommunales
Marianne Dodenhof
040/47 53 65
M.Dodenhof@EBV1875.de
Festausschuss, besondere Anlässe
Kirsten Reuter
0171 /3739935
K.Reuter@EBV1875.de
Redaktion, besondere Anlässe
Ernst Wüsthoff
0171/81 777 88
E.Wuesthoff@EBV1875.de
besondere Anlässe
Herma Rose
040/48 72 05
Glückwünsche

... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände…

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

Zum Titel

Magenknurren

Manchmal ist es wie verhext! Ich habe mir vorgenommen, mich gesünder zu ernähren, vielleicht auch ein paar Kilo abzunehmen und dann passiert es wieder: Der Magen knurrt! Natürlich immer dann, wenn man gerade unterwegs ist und ein Bäcker nach dem anderen trägt auch nicht gerade dazu bei, dass der Appetit nachlässt. Es beruhigt mich, dass es vielen Menschen so geht. Auf dem Weg zur Vernunft sage ich mir, man könnte ja auch zu Hause etwas essen. Dann kommt das große ABER. Es ist doch gerade schön, genau jetzt bei den ersten wärmenden Sonnenstrahlen durch Eppendorf zu bummeln. Wenn ich diese leckeren, belegten Brötchen schon sehe! Hmmm! Und dann auch noch der Duft von gebratenen Würstchen auf dem Bio-Markt am Marie-Jonas-Platz oder auf dem Isemarkt - dann ist ja alles zu spät! Das Wasser läuft mir im Mund zusammen! Ach ja, ein Fischbrötchen könnte ich auch mal wieder essen! Und eigentlich könnte ich doch noch beim Bäcker vielleicht ein Stückchen Kuchen…oder nicht? Alles toll, alles lecker – aber gesund ist anders! Ich schleiche also weiter unentschlossen und mit knurrendem Magen durch die Gegend. Mir schwebt irgendein gesunder Snack vor. Der Bio-Supermarkt am Marie-Jonas-Platz ist raus. Vielleicht kommt da ja ein „Mac Irgendwas" rein? Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt. Ein Wunschgedanke von mir, der absolut im Widerspruch zu meinen guten Vorsätzen steht. In ein „richtiges" Restaurant möchte ich aber auch nicht. Es gibt hier natürlich nette Lokale! Doch ich frage mich: Wo gibt es hier in Eppendorf so etwas wie eine „gesunde Snackbar"? So ein Mittelding zwischen „Supermarkts Frischetheke", Biobäcker und gesunder Currywurst? Vielleicht auch ein leckeres, gesundes Süppchen! Es gibt hier Bäcker ohne Ende. Ich glaube, in keinem anderen Stadtteil gibt es so viele Bäkker. Hier ist auch ein nettes Bistro und es gibt zweimal die Woche die schon erwähnten Wochenmärkte. Warum schießen hier Friseure, Nageldesign und Waxing-Studios wie Pilze aus dem Boden, aber es gibt, zumindest nach meiner bisherigen Erkenntnis, keine „Gesund-ich-hab-kein-schlechtes-Gewissen-Snack-Imbissbude"? Eine Location, wo man mal eben schnell in der Mittagspause hingehen und einen Salat oder ein gesundes Sandwich essen kann. Klar, es gibt Supermärkte, und ich könnte dort alles kaufen. Aber ich kann mich dort nicht hinsetzen und in Ruhe essen. Wissen Sie, wie ich auf dieses Thema komme, lieber Leserinnen und Leser? Nicht *nur* wegen dem knurrenden Magen! Ich habe mich mit einigen Leuten unterhalten, die hier ihre Mittagspause verbringen. Ich meine die Menschen, die in den Arztpraxen, Kosmetikstudios und in der Apotheke arbeiten. Ich rede vom Gerüstbauer, der seine Stulle nicht auf seinem zugigen Gerüst oder im Bauwagen essen möchte. Ich rede von Handwerkern, die keinen Pausenraum irgendwo haben. Und dann wäre da noch die Friseurin, die nicht in ihrem Laden in einem kleinen Kabuff schnell ihre mitgebrachten Schnittchen essen will. Diese Leute haben mich darauf aufmerksam gemacht und gefragt: Wo gibt es hier bitte sehr eine „Location", in der es trotz der kurzen Zeit der Mittagspause möglich ist, gemütlich zu sitzen, ohne dass Vorspeise, Hauptgericht und Dessert mit teurem Getränk bestellt werden müssen? Hinzu kommt, dass im Restaurant natürlich auch eine gewisse Wartezeit erforderlich ist. Der „Mittagstisch" in einigen Restaurants ist demzufolge für viele keine Alternative, weil es auch hier das Problem der Wartezeit gibt.
Ich konnte die Frage nicht zufriedenstellend beantworten und hoffe, dass diesen fleißigen Mitarbeitern irgendwann geholfen werden kann.
Übrigens: Mein Magen und ich freuen uns schon auf das Eppendorfer Landstraßenfest am 02. und 03.06.18! Eine Bude nach der anderen, das wird ein Schmaus!
Fazit: Das Abnehmen wird nochmal verschoben….

Kirsten Reuter

MITGLIED WERDEN

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname _____

Wohnort/Straße _____

Beruf _____ E-Mail _____ Geb.Dat. _____

Ehe-/Lebenspartner _____ Geb.Dat. _____

Telefon privat _____ mobil/tagsüber _____

Aufnahmegebühr* € _____ Beitrag € _____ Eintrittsdatum _____

Datum _____ Unterschrift _____

*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 3,00 • Einzelperson monatl. Beitrag ab € 3,00, Paare ab € 4,00 und Firmen ab € 5,00

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige Sie bis auf Wiederruf, meinen Beitrag ☐ jährlich von meinem Konto einzuziehen

IBAN (22 Stellen) _____

BIC (8-11 Stellen) _____

Datum _____ Unterschrift _____

Wir trauern um unser Mitglied

Frau Ruth Willig

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Wer wir sind – was wir wollen

Der Bürgerverein wurde 1875 gegründet und hat heute ca. 330 Mitglieder.

Wir sind unparteiisch, unabhängig und keiner Konfession verpflichtet.

Wir vertreten in ehrenamtlichem Wirken die Interessen der Eppendorfer Bürger in kommunalpolitischen Angelegenheiten und auch die des lokalen Handels mit Geschäftssitz in Eppendorf.

Unsere Mitglieder sind nicht nur Eppendorfer, sondern auch Bürger mit Interesse für unseren Stadtteil und Bürger mit Geschäftssitz in Eppendorf.

Wir fördern

- gemeinnützige Aufgaben
- kulturelle Vorhaben
- sportliche Aktivitäten
- soziales Engagement
- Gruppierungen / Vereinigungen die sich diesen Aufgaben in unserem Stadtteil widmen.

Wir sind aktiv

- **Ausflüge, Besichtigungen und Reisen**
  Das sind Firmen- und Institutionsbesuche, mehrtägige Bus- und Fahrradreisen sowie kulinarische Ausflüge in und um Hamburg, z. B: Karpfen in Reinfeld, usw.
- **Regelmäßige Veranstaltungen:**
  Bowling, Grillfest, Adventsfeier.
  Wir praktizieren das gesellschaftliche Miteinander.
- **Informationsstand auf dem Eppendorfer Landstraßenfest**
- **Wir mischen uns ein und beziehen Stellung**
  Wir haben das Wohl unserer Mitbürger und einen lebenswerten Stadtteil im Sinn.
- **Wir bereiten hilfsbedürftigen Eppendorfern eine Weihnachtsfreude**

Bei uns sind engagierte Mitbürger willkommen, die ihre Ideen einbringen möchten und für sich selbst einen geselligen Kreis aktiver Eppendorfer suchen.

Wenn Sie auch Mitglied im Eppendorfer Bürgerverein werden möchten, finden Sie auf **Seite 4** eine Beitrittserklärung in **"der Eppendorfer"**.

Was wir den Eppendorfern bieten

- **Monatliche Mitgliederversammlungen**
  Mit interessanten Vorträgen und lebhaften Diskussionen.
- **Herausgabe von „der Eppendorfer"**
  Das Monatsmagazin für unseren Stadtteil.
- **Kontakt zur Kommunalpolitik**
  Wir informieren uns durch stetige Besuche auf den Sitzungen der Bezirksversammlung sowie Ausschüssen und reden mit.
- **Monatlicher „Stammtisch"**
  Der „Klönschnack" ohne Programm.
- **Hinweise auf Eppendorfer Sehenswürdigkeiten und Denkmäler**
- **Förderung des Verständnisses und der Kenntnis der Stadtteilgeschichte**
- **Förderung von Literatur in Eppendorf**
- **Verleihung des Ehrenpreises für bürgerliches Engagement**
  Initiiert und gestiftet vom EBV.

Busausflug zur Festung „Grauer Ort"

Wenn wir die entsprechende Personenzahl erreichen, fahren wir am **27. Mai 2018** ab U-Bahn Alsterdorf um **9.00 Uhr** los. Die nächste Abfahrtstelle ist U-Bahn Hudtwalckerstr. um **9.15 Uhr** und **9.25 Uhr** U-Bahn Kellinghusenstr. Der Preis beträgt € **25,—** für die Busfahrt und Führung durch die Festung.
Kaiser Zeiten - was erwartet uns dort? Es finden militärische Übungen in den alten Uniformen statt. Anwesend werden sein Ihre Majestät Wilhelm I mit seiner Gemahlin Auguste und Gefolge in der Festung. Scharmützel werden ausgetragen und Böllerschüsse hallen dann durch die Festung.
Auch 2018 wird es wieder Getränkestände und Imbissmöglichkeiten geben. (Selbstzahler)
Kaffee und Kuchen kann man im Café nach Anmeldung erhalten. Die Rückfahrt ist ab **15.00 Uhr** geplant. Die verbindliche Anmeldung endet am **7.Mai 2018.**
Die Kosten sind im voraus zu entrichten, Konto: **DE46 2005 0550 1288 4588 37,** Haspa.
Günter Weibchen Tel. **040 - 520 82 63.**

Der Vorstand

Alma Hoppe-Verlosung

Auflösung unserer Frage: „Auf welcher Eppendorfer Bühne hatte „Alma Hoppe" die ersten öffentlichen Auftritte und wann'"?
1988 erster Auftritt auf ihrer ersten eigenen Bühne: Kabarett Mon Marthe. Gegründet wurde Alma Hoppe 1984. In 2014 hatten sie 30-jähriges und seit 1994 mit Alma Hoppes Lustspielhaus 20-jähriges Bestehen.
Die Gewinner sind durch Los ermittelt:
Frau Götz - Herr Gerken - Herr Fedeler
Sie erhalten je 2 Karten für die Veranstaltung BLABLA-Land-BestOff am **1. Mai 2018** in Alma Hoppes Lustspielhaus.
Herzlichen Glückwunsch!

Die Redaktion

Wir gratulieren zum Geburtstag!

Mai

11.5.	Hannelore Schiesches
11.5.	Gisela Ferley
11.5.	Christine Koblank
13.5.	Dr. Norbert Veth
17.5.	Gisela Gäthje
17.5.	Jan-Troje Sievers
19.5.	Philipp Thiede
19.5.	Marianne Dodenhof
20.5.	Ekkehard Augustin
23.5.	Thomas Prohn
23.5.	Walter Beppler
26.5.	Udo Schütt
29.5.	Ulrich Winkel
29.5.	Ursula Kaumann
30.5.	Ilona Kolossow
31.5.	Gisela Buller

Juni

2.6.	Gerhard Lampe
3.6.	Olgamaria Wolff
3.6.	Ingeborg Jennrich
7.6.	Martin Payant
8.6.	Ingrid Weber

BESTATTUNGSINSTITUT
ERNST AHLF
Breitenfelder Straße 6
20251 Hamburg
Tag- und Nachtruf 48 32 00

Mittel für Eppendorfer Vereine etc.

Der Initiativkreis Bauspielplatz Eppendorf e. V. erhält 1000,- Euro für ein Stadtteil- und Kinderfest am **23. Juni**, der Hamburger Ruderinnen-Club von 1925 e. V. 5000,- Euro für ein Ruderboot.

Ekkehard Augustin

Kommunale Termine im Mai

Die nächste Sitzung der Bezirksversammlung findet am **17. Mai 2018**, der Regionalausschuß tagt am **28. Mai 2018**. Beide Termine finden um **18.00 Uhr** im Großen Sitzungssaal in der Robert-Koch-Straße 17 statt.

Ausflug: Maischolle

Nachdem wir im letzten Jahr terminlich zu früh waren und daher die Maischollen zu klein ausfielen, hoffen wir diesmal am **18. Mai** auf entsprechende Portionen. Wir treffen uns U1 Kellinghusenstr. um **10.45 Uhr**. Verbindungen: U1 bis zum ZOB, umsteigen auf die Buslinie 3, im weiteren Streckenverlauf auf den Bus 124 (wegen HVV-Linienverkürzungen) bis Elversweg. Gehzeit bis zum Restaurant Wein- und Friesenstube ca. 10 Min. Ab **12.00 Uhr** werden wir dort erwartet. Wer über keine eigene Fahrkarte verfügt, fährt über die Gruppenkarte mit (anteilige Fahrtkosten). Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum **15. Mai** unter Tel. 513 33 34 erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen.

B.S.

GOERNE-APOTHEKE
OLAF HANSEN e.K
Goernestraße 2 / 20249 Hamburg
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

Wahl des neuen Bezirksamtsleiters

Die Vorsitzende der Bezirksversammlung hat den Wahlablauf tadellos durchgeführt - es gab keinerlei Chaos oder Pannen, so dass der Wahlgang wie auch die Auszählung sehr zügig abgeschlossen waren.
Die neue Bezirksamtsleiterin ist Yvonne Nische, die vielen möglicherweise aus den Anhörungen etc. zu Flüchtlingsunterkünften bekannt ist, die sie moderiert hat, wie auch aus anderen Veranstaltungen.
Sie wurde mit etwas mehr als Zweidrittel der abgegebenen gültigen Stimmen gewählt und löst im Juni Harald Rösler ab, der Mitte Juni in den Ruhestand wechselt.
Nach ihrer Wahl hielt Frau Nische eine kurze Rede, in der sie auch bei ihren zwölf Mitbewerbern in den Bewerbungsverfahren für den fairen Umgang bedankte, die - das sagte sie ausdrücklich - immer Achtung und Respekt haben walten lassen. Ähnliche Worte richtete sie auch an die Fraktionen.
Im Anschluß ging sie auf die vor ihr liegenden Aufgaben und Herausforderungen ein.

Ekkehard Augustin

Switchpoints und B&R in Eppendorf

Die Sitzung des Regionalausschuß erschöpfte sich in Präsentationen zu Switchpoints, die über ganz Eppendorf und Winterhude verteilt sind sowie die B&R-Maßnahme am Kellinghusen-Bahnhof. Letztere besteht im Kern aus einem Parkhaus für 1000 Fahrräder - sie löste viele Fragen seitens der Politik aus und wird den Ausschuß später erneut beschäftigen. Die Switchpoints wurden dagegen intensiv diskutiert. Sie umfassen eine Ladesäule für E-Mobile und dürfen nur von Fahrzeugen der Carsharing-Firmen genutzt werden, mit denen die Hochbahn zusammenarbeitet, die für diese Punkte zuständig ist.
Beispiele für Straßen, in den Switchpoints eingerichtet werden sollen, sind die Frickestraße und der Abendrothsweg - insgesamt sind wesentlich mehr Switchpoints geplant.
Nach Darstellung der Hochbahn fallen dadurch keine Parkplätze weg, weil die Fahrzeuge ohnehin schon überall stehen und nur bestimmte Standorte für sie reserviert werden. Sowohl von vielen Bürgern als auch quer durch die Politik wird das allerdings in unterschiedlichem Ausmaß angezweifelt.
Im Laufe der Diskussion muß die Hochbahn das Argument, Auto fahren sei volkswirtschaftlichen Studien zufolge unökonomisch und der Grenznutzen des eigenen Autos werde aufgrund der Maßnahmen der Stadt unter den des Carsharing sinken, fallen lassen, weil ein anwesender Volkswirt knapp erläutert, dass diese Aussagen und die darauf beruhenden Zahlen nicht so allgemeingültig seien, wie die Hochbahn es darstellt. Ein Bürger fragt die Hochbahn nach den Annahmen zur Wechselhäufigkeit der auf den Plätzen eines Switchpoints parkenden Fahrzeuge, die der von der Hochbahn genannten Zahl benötigter Plätze zugrundeliegen müssen. Die Hochbahn kann diese Information, die ihr sehr exakt bekannt sein muß, nicht einmal ansatzweise nennen - auch nicht nach mindestens sechsmaliger Erläuterung und gut verständlicher Erläuterung der Frage.

Ekkehard Augustin

Allgemeine Termine

Von der Koordinatorin für das Ehrenamt rund um Flüchtlingsunterkünfte der Freien und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Hamburg-Nord, P. Kathy Remek, erhielten wir folgende Information bezüglich der Folgeunterbringung Loogestraße:

Die Baumaßnahmen der **Folgeunterkunft Loogestraße** verzögern sich und starten voraussichtlich erst im **3.Quartal 2018.**
Die **Inbetriebnahme** mit bis zu 104 Plätzen ist nun für das **1.Quartal 2019** vorgesehen.

Muttertag und Vatertag

Am **13. Mai** ist Muttertag - weltweit und wird immer am 2. Mai-Sonntag gefeiert. Es ist ein Tag, um den Müttern für ihre Leistungen und ihre Mutterschaft zu danken. Einfach einmal Danke sagen für die täglichen Leistungen. Zahlreiche Mütter erhalten einen Blumenstrauß oder ihre Kinder malen Bilder und schreiben kleine Gedichte, die Größeren bereiten das Familienfrühstück vor. Jeder macht etwas nach seinen Möglichkeiten.Der Ursprung des Muttertages stammt aus der amerikanischen Frauenbewegung und ist somit einer der vielen kulturellen Importe aus den USA. Und am Muttertag gilt in ganz Deutschland das LKW-Fahrverbot von 0:00 - 22:00 Uhr.
Der Vatertag wird deutschlandweit am Christi Himmelfahrt gefeiert, dieses Jahr am **10. Mai**. Er wird als Männer- oder Herrentag bezeichnet. Häufig werden gemeinsame Ausflüge mit der Familie unternommen und Grillfeste gefeiert. Zunehmend sind auch jugendliche Gruppen unterwegs, die meistens noch keine Väter sind. Sie ziehen mit geschmücktem Bollerwagen voller Getränke, die zur Erheiterung beitragen, durch die Natur. Auch dieser Feiertag hat ebenfalls seine Wurzeln in den USA, ähnlich wie der Muttertag. Präsident Richard Nixon erhob ihn 1974 für die USA in den Rang eines offiziellen Feiertages für den jeweils dritten Sonntag im Juni.
Wir wünschen allen sonnige und schöne Feiertage mit der Familie und den Müttern einen „arbeitsfreien Tag“.

B.S., Quelle Wikipedia

„Keine Angst vor dem alleine Wohnen im Alter“.

Die Senioren-Delegiertenversammlung (SDV) traf sich am **22. März** im großen Sitzungssaal des Bezirksamtes Hamburg-Nord, mit dem interessanten Thema, das uns irgendwann alle beschäftigen wird: „Keine Angst vor dem alleine Wohnen im Alter“. Hans-Helmut Homannn, Vorsitzender der SDV, begrüßte in seiner Ansprache sehr herzlich die Gäste: Jeannine Strozynski, Leiterin der Residenz Bethanien-Höfe und Nina Hoyer-Seibert, Leiterin der Wohn-/Pflegeeinrichtung der Bethanien-Höfe, des weiteren Holger Detjen, Geschäftsführer und Katja Mandik, Leiterin und Vermietung Hausverwaltung der Köster-Stiftung sowie Christian Hanke, Wochenblatt und Frau Schackmann, Senioren-Landesverband. Im Vordergrund der Veranstaltung stand die Vorstellung der beiden Seniorenwohnanlagen, die zwar im Konzept sehr verschieden sind, sich in ihren Angeboten aber ergänzen. Sie sind zwei der vielen Möglichkeiten der „Senioren-Wohnangebote“. So ein „plötzlich“ eintretender Ruhestand kann schon eine gewisse Unruhe auslösen, dabei arbeiten wir doch alle darauf hin. Wohin, wenn ich alt und krank bin oder werde? Wo kann ich in Würde meinen Ruhestand verbringen? Wann ist der beste Zeitpunkt, das vertraute Umfeld zu verlassen und in eine seniorengerechte und betreute Wohnanlage umzuziehen? Welche ist die Richtige und wie funktioniert die Finanzierung? Hier sind die Antworten aus der Veranstaltung. Die Residenz Bethanien-Höfe stellte sich vor: Die Bethanien-Höfe eröffneten 2015 auf dem Gelände des ehemaligen

Schwesternheimes auf dem Gelände vis-a-vis vom Bethanien-Krankenhaus. Die Anlage besteht aus der Residenz, der Wohn- und Pflegeeinrichtung, dem Restaurant „Martini“, der Evangelisch-methodistischen Kirche Bezirk Hamburg-Nord. Sie liegt mitten in Eppendorf, umgeben von Grünanlagen, mit Busanbindung. Es gibt einen Wellness-Bereich mit Schwimmbad, Sauna und Fitnessraum. Alle Bereiche sind barrierearm ausgestattet. In der Pflegeeinrichtung werden max. 15 BewohnerInnen in 9 Wohngruppen, in Einzelzimmern, die komfortabel und wohnlich ausgestattet sind, pflegerisch betreut und versorgt. Die anderen Wohneinheiten (Residenz) entsprechen dem Wohnungseigentum in der Größe, Lage, luxuriöser Ausstattung und Kaufpreis. Dieser wird als Sicherheit im Grundbuch eingetragen. Man wohnt quasi die Kaufsumme ab, da die Bewohner ein lebenslanges Wohnrecht erhalten. Im Falle eines Auszuges oder Erbfall wird die verbliebene Restsumme zurückgezahlt. Zudem hat jeder Bewohner im Falle einer intensiven Pflegebetreuung den Vorteil des bevorzugten Aufnahmerechts für einen Platz in der Wohn-und Pflegeeinrichtung. Zusätzliche Kosten fallen an für: Vertragliche Serviceleistungen, Wahlleistungen und Betriebskosten. (Mehr Einzelheiten unter https://www.bethaniendiakonie.de/residenz-hamburg-eppendorf.html) Für Bewohner und Allgemeinheit bietet die Residenz Bethanien-Höfe verschiedene Veranstaltungen z.B. die Theateraufführung „Der zerbrochene Krug“ von Heinrich von Kleist am **6.Mai 2018** um **15.00 Uhr** im Sophie-Hurter-Saal. Die 2. Einrichtung, die sich an diesem Vormittag vorstellte, war die „Köster-Stiftung“ in Barmbek. Ihr Leitsatz: Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, preisgünstigen Wohnraum zu gewährleisten, um finanzielle Sicherheit zu erzielen für gemeinsam Le-

ben. Mit „Köster 1“ verfügt diese Wohnanlage über 149 barrierefreie Wohnungen, mit Balkon. „Köster 2“ stellt 177 Wohnungen zur Verfügung, die jedoch noch nicht alle barrierefrei sind, aber in den nächsten Jahren entsprechend umgebaut werden. Für diese Wohnbereiche, sei es für Paare oder Singles, ist ein §5-Schein erforderlich. Das Einzugsalter Alter liegt zwischen 55 und 85 Jahren. Zum Konzept des Betreuten Wohnens gehört ein hauseigener ambulanter Pflegenotdienst, der 24 Stunden im Einsatz ist. Ausserdem sind alle Wohnungen mit einem Hausnotrufgerät ausgestattet. Mit dem Partner Alter+Pflege e.V. verfügt die Köster-Stiftung auch über eine Tagespflege. Zudem wird seit 2014 in unmittelbarer Nähe eine Seniorenwohnanlage mit 36 barrierefreien Wohnungen von der Köster-Stiftung betrieben. Durch Abschluss eines Betreuungsvertrages erhalten die Bewohner alle Leistungen des Betreuten Wohnens. Diese Anlage unterliegt nicht dem §5-Schein, sondern es sind freifinanzierte Wohnungen. Das Haus am Kanal bietet 15 Wohnungen, modern und barrierefrei mit normalen Mietverträgen. (Mehr Informationen unter http://www.koesterstiftung.de/) Hinweis: Das nächste Fest „Die Bunte Meile“ am **27. Mai 2018** beginnt um **11.00 Uhr** auf dem Stiftungsgelände. Der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Hans-Lüder Hilken, gab seinen Jahresbericht ab. Anschließend wurde unter „Verschiedenes“ reger Gebrauch von Fragen an die Vortragenden der Senioreneinrichtungen gemacht sowie auch an die SDV. Eine ehemalige Vorsitzende des Seniorenbeirates hatte es auf den Punkt gebracht: „ Senioren müssen laut und deutlich sich zu Wort melden, mehr Druck machen und ihre Anliegen vehement vorbringen“. *B.S.*

BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2018

WOLFFHEIM WOLFFHEIM
IMMOBILIEN

Qualität, die: Gesamtheit aller Eigenschaften einer Sache oder Person; Beschaffenheit, Güte; häufig positiv oder auch lobend verwendet; gute oder hohe Qualität als Unterscheidungsmerkmal, kann auch für Immobilienmakler gelten; → *siehe Wolffheim & Wolff-*

Eppendorfer Landstraße 32 20249 Hamburg
Tel. 040 460 59 39 www.wolffheim.de
ivd

Neue Apotheke Eppendorf
Caroline Klante e.K.

SCHÖNE GRÜSSE ZU PFINGSTEN
Wir wünschen all unseren Kunden frohe Pfingsttage.

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8:30 – 19:00 Uhr
Samstag 9:00 – 14:00 Uhr

Eppendorfer Landstraße 36 • 20249 Hamburg
Telefon: 040 / 47 85 40 • www.apotheke-eppendorf.de
E-mail: neue@apotheke-eppendorf.de

Eppendorfer Landstraßenfest vom 2. bis 3. Juni 2018

Am ersten Juni-Wochenende lockt das beliebte Landstraßenfest wieder die Besucher auch aus den umliegenden Stadtteilen an. Zwischen Eppendorfer Baum, Marie-Jonas.Platz und Eppendorfer Marktplatz gibt es viele Attraktionen, sei es der Floh- und Kreativmarkt, Live-Musik-Bühnen, Kellner-Rennen, Kids-Walk, kulinarische Meile, Stände, Hüpfburg, Bungee und, und ..... Alle dürfen sich auf ein buntes Programm freuen. An diesem Wochenende gibt es nicht nur Spaß für alle, sondern auch viel für den guten Zweck. Die Vereinsmeile „Eppendorfer Leben“ ist mit rund 30 Vereinen, Organisationen, Parteien, Initiativen und Sozialeinrichtungen aus Eppendorf vertreten, die ihr Engagement vorstellen und für Abwechslung sorgen mit verschiedenen Aktionen. Im persönlichen Gespräch können Sie sich dort über alle Projekte erkundigen. **Der Eppendorfer Bürgerverein von 1875** ist dabei. Unseren Stand finden Sie wie letztes Jahr: **Ecke Haynstr.** Wir stehen für Gespräche bereit in der Zeit von **11 bis 18.00 Uhr**.

Vorlage: UBA-Pressetext
B.S

AGAPLESION BETHANIEN-HÖFE laden zum Bewerber Brunch

Das Unternehmen präsentiert sich im Rahmen des internationalen Aktionstages Pflege potenziellen Bewerberinnen und Bewerbern mit der Aktion „Job ToGo“

Am Dienstag den 8. Mai 2018 findet von 14:30 bis 17:30 Uhr in der Wohn- und Pflegeeinrichtung AGAPLESION BETHANIEN-HÖFE in Hamburg Eppendorf ein Bewerber Brunch statt. Unter dem Motto „Lernen Sie uns kennen“ können Bewerberinnen und Bewerber sich von der Attraktivität des Standortes und der Atmosphäre überzeugen. Zusätzlich besteht mit der Aktion „JobToGo“ die Möglichkeit, eine sofortige Jobzusage zu erhalten. Hierfür bringen potenzielle Bewerberinnen und Bewerber einfach ihre Bewerbungsunterlagen mit, überzeugen im Gespräch und erhalten dann eine Jobzusage. Gesucht werden Pflegefachkräfte (m/w), Gesundheits- und Pflegeassistenten (m/w) sowie Auszubildende für den Beruf Altenpfleger bzw. Altenpflegerin.

In entspannter Atmosphäre beim Grillen mit Würstchen und Salaten sowie Kaffee & Kuchen können Bewerberinnen und Bewerber uns näher kennenlernen. Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Auszubildende beantworten Fragen und erzählen, warum sie gerne in den AGAPLESION BETHANIEN-HÖFEN arbeiten. Zusätzlich können Interessierte an der Fotobox ein Foto machen und als Erinnerung mitnehmen. „Wir wollen uns zum einen als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und zum anderen potenziellen Bewerberinnen und Bewerber die Möglichkeit geben, mit „JobToGo“ eine sofortige Jobzusage zu bekommen“, sagt Einrichtungsleiterin Nina Hoyer.

Bundesweit laden Diakonie Deutschland und der Deutsche Evangelische Verband für Altenarbeit und Pflege (DEVAP) alle diakonischen Pflegeeinrichtungen und -dienste ein, in der Woche des Internationalen Tages der Pflege, vom 7. bis 13. Mai 2018, einen Aktionstag für mehr Pflegepersonal zu veranstalten.

Bewerber Brunch
Dienstag 8. Mai 2018 von 14:30 bis 17:30 Uhr
AGAPLESION BETHANIEN-HÖFE
Martinistraße 45, 20251 Hamburg
Tel: 040 23 53 78 400, www.bethanien-diakonie.de

TIPP

Ausstellung in der Haspa-Filiale am Eppendorfer Marktplatz

In der Haspa-Filiale Eppendorfer Marktplatz 5 gab es eine Ausstellung über ein besonderes Fotostudio zu sehen.
Das Studio von Vinzent, Peter, Frank Nikisch. Vor einiger Zeit, beim Austragen unserer neuen Zeitung, durften wir seine Wohnung, sein Atelier, sein Musikstudio, seine Theaterbühne und die Kostüme ansehen und waren entzückt darüber. Wie der NDR 2017 bereits kommentierte :"Die Märchenwelt von Fotograf Frank Nikisch. Das Fotostudio von **Frank Nikisch** ist zugleich eine bunte Schatzkammer, eingerichtet mit antiken Möbeln und Kostümen. Wie seine Wohnung ist auch er selbst ein Gesamtkunstwerk."

B.S.
Quelle : Internet

Sportverein Grün-Weiß Eimsbüttel bietet Tanz-Workshop für Paare mit einer professionellen Tanzlehrerin an.

Salsa, Fortgeschrittene (New York Style)
So 27.05.2018, 17.00 - 19.00 Uhr

Kosten: für Vereinsmitglieder 8 € pro Person, Nichtmitglieder zahlen 12 €. Mindestteilnehmerzahl: 5 Paare.
Ort: GWE-Sporthaus, Parkett-Spiegelsaal, Julius-Vosseler-Straße 195, 22527 Hamburg (HVV: U-Lutterothstraße, von dort 5 Min. Fußweg).

Anmeldungen: per E-Mail an:
peter.hermes@gweimsbuettel.de.

Bestattungsinstitut St. Anschar
Adolf Imelmann & Sohn
Bestattungen sind Vertrauensaufträge
Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht
Tag und Nacht erreichbar
Sierichstraße 32 · 22301 Hamburg-Winterhude
Tel. 040/270 09 21 · www.imelmann-bestattungen.de

ANSCHARHÖHE EPPENDORF
Unser Platz zum Leben

Stiftung Anscharhöhe
Tarpenbekstraße 107
20251 Hamburg
Tel.: 4669-0
Fax: 4669-400
www.anscharhoehe.de

Gönnen Sie sich eine Auszeit von der Pflege gemeinsam mit dem von Ihnen betreuten Angehörigen. Schwingen Sie das Tanzbein / und oder lassen sich zu Hilfsangeboten und Wohnformen beraten. Gerne kümmern wir uns während der Beratung um Ihre Angehörigen. Wir freuen uns auf Sie!

Tanzcafé für Seniorinnen und Senioren
Tanzmusik · Kaffee & Kuchen
mit Beratung für Pflege · Demenz · Wohnen mit Service
am Dienstag, dem 8. Mai 2018 von 15 bis 17 Uhr
im Gemeindesaal
(und jeden ersten Dienstag im Monat)
Eintritt 5 €

KIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf
20. Mai um 10 Uhr Evangelische Messe mit Pastor Knauer
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg
Telefon 040 / 47 79 10
www.johannis-eppendorf.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf
20. Mai um 11 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Thomas
Martinistraße 33 · 20251 Hamburg
Telefon 040 / 48 78 39
www.st-martinus-eppendorf.de

St. Markus – Hoheluft
20. Mai um 10 Uhr Festgottesdienst mit Kantorei mit Pastorin Halisch und um **11.30 Uhr** Kinderkirche
Heider Straße 1 · 20251 Hamburg
Telefon 040 / 807 93 98-10, Fax - 19
www.st-markus-hh.de

St. Anschar-Kirchengemeinde
20. Mai um 10 Uhr luth. Messe mit Pastor Krämer
Tarpenbekstraße 107,
20251 Hamburg, Tel. 040 / 46 19 04
www.stanscharhamburg.de

Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern
21. Mai um 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pastorin Schack und Kaplan Dr. Vorotnjak mit musikal. Begleitung
Harvestehuder Weg 118 · 20149 Hamburg, Telefon 040 / 44 11 34-0
www.hauptkirche.stnikolai.de

Neuapostolische Kirche
Kirchengemeinde: Abendrothsweg 18
Kirchenverwaltung Curschmannstr. 25
Tel. 47 10 93-58
www.nak-norddeutschland.de

Evang.-method. Kirche
Martinistr. 49 (Bethanien-Höfe)
Telefon 79 69 78 05
www.emk.de/hamburg-eppendorf

Ökumenische Gottesdienste im Raum der Stille im UKE - Krankenhausseelsorge im UKE:
Tel. 040-7410 57003,
krankenhausseelsorge@uke.de
10:30 Uhr **Raum der Stille,**
Neues Klinikum Geb. O10, 2.OG

MARTINIerLEBEN e.V.

Kulturhaus Eppendorf
www.martinierleben.de
email:
info@martinierleben.de
im Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg, Tel. 467 793 25. Öffnungszeiten: Di 10-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Programm Mai

jeden Mittwoch, 10:00 - 12:00 - Boule im Eppendorfer Park
Der Zugang zum Spielfeld ist barrierefrei, die einzige Voraussetzung ist gutes Wetter!
Ort: Boulebahn Nähe Bauspielplatz/ Frickestraße, Sackgasse

Donnerstag, **17. Mai 2018, 17:00 - 20:00** Eppendorfer Masche - gemeinsam stricken, häkeln und handarbeiten (lernen) - unter Anleitung von Fachfrauen Immer am dritten Donnerstag des Monats: Einfach Strickzeug bzw. eigene Handarbeit mitbringen und dazukommen - für absolute Anfänger*innen haben wir Nadeln und einiges an Wolle zum Ausprobieren da. Fachfrauen in Sachen Handarbeit helfen Ihnen bei Bedarf gern mit Tipps und Tricks. Ort: Kulturhaus Eppendorf (Bistro), Julius-Reincke-Stieg 13a, Teilnahme kostenfrei

Freitag, 18. Mai 2018, 10:30 - 11:30 U7Ü70 - Singen für Jung und Alt In den Sommermonaten findet das Singen für Jung und Alt einmal monatlich im Kulturhaus Eppendorf statt. Unter der Leitung der Musikgeragogin Franziska Niemann singen Kinder der Kita Martinistraße und Vorschulkinder der Marie Beschütz-Schule gemeinsam mit Senior*innen aus dem ELIM Seniorencentrum und aus dem Quartier. Interessierte sind herzlich willkommen mitzusingen. Ort: Saal, Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a

Evangelischen Familienbildung Eppendorf

Loogeplatz 14/16, Hamburg
Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Information und Verwaltung: Tel. 460 793 19.
Programm 2018 Download s. www.fbs-hamburg.de/eppendorf
email: info@fbs-eppendorf.de

Die Feldenkrais-Methode und Pilates
Mit der Feldenkrais-Methode schulen Sie Ihre Körperwahrnehmung. Sie verstehen die Zusammenhänge der Bewegung. Mit Pilates stärken Sie Ihre Bauch- und Rückenmuskeln sowie Ihren Beckenboden.
Bitte eine Decke und warme Kleidung mitbringen.
Leitung: Hanna Margarete Schilling
GEppK163, **8 x Di 29.05. -24.07.2018 von 9:00-10:00 Uhr** - • 56,00

Jin Shin Jyutsu - innere Kraft stärken
Jin Shin Jyutsu (japanisches Heilströmen) stärkt natürlich und sanft die Selbstheilungskraft des Körpers - durch gezieltes Berühren von Meridianpunkten. Es hilft, körperliche und emotionale Beschwerden des Alltags zu lindern (wie z.B. Stress, Rücken- oder Kopfschmerzen) und neue Kraft zu tanken. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Decke, warme Socken. Leitung: Bianca Hogrefe
GEppK203, **6 x Fr 18.05. - 06.07.2018 von 10:00-11:00 Uhr** - • 45,00
GEppK209, **6 x Do 17.05. - 05.07.2018 von 19:30-20:30 Uhr** - • 45,00

Nähen am Wochenende
Für AnfängerInnen mit Vorkenntnissen und FortgeschrIttene. Ein Wochenende für all diejenigen, die bereits Kenntnisse im Nähen und im Umgang mit Schnittmustern erworben haben. Inhalt des Kurses ist die Realisierung eines gewünschten Modells nach eigenen Vorstellungen. Bitte mitbringen: Stoff, Stoffschere, Stecknadeln, Zentimetermaß, Kurvenlineal, Schneiderwinkel und Schnitt (wenn vorhanden), Bleistift, Radiergummi und für Sonnabend einen kleinen Imbiss.
Leitung: Elisabeth Schwarz
GEppO411, **Fr 25.05.2018 von 17:00-20:00 Uhr und Sa 26.05.2018 von 10:30-15:30 Uhr**, • 52,00

Geliebtes Zuhause - Ordnung und Wohnen
Sie haben ein schönes Zuhause, doch der Familienalltag macht daraus ein unübersichtliches Durcheinander. Sie möchten aus Ihren eigenen vier Wänden wieder aufgeräumte, klare Räume schaffen, die den Alltag langfristig erleichtern und für Ruhe und Erholung sorgen. An diesem Abend geht es um das Thema Zuhause. Sie bekommen individuelle Tipps, die Ihre persönliche Wohnsituation verbessern. Bringen Sie gerne Fotos von Ihrem Zuhause mit! Leitung: Hanna Wilkens
GEppP311, **Mi 23.05.2018 von 19:00-20:30 Uhr** - • 12,00

In der Familienbildung Eppendorf (FBS), Loogeplatz 14/16,wird Ihnen am **31. Mai von 17.00 bis 21.00 Uhr** etwas ganz Besonderes geboten: Eine Welt aus Stoff und Faden. Es erwartet Sie eine Austellung bzw. Vernissage von Selbstgenähtem aus der Kreativwerkstatt der FBS. Die TeilnehmerInnen stellen ihre selbst gefertigten Kleidungsstücke und Accessoires für Kinder, Frauen und Männer vor. Der Kursus richtete sich an Anfänger und Fortgeschrittene in allen Altersgruppen und mit unterschiedlichem Niveau. An vier Wochenenden á 3 Stunden in Kursen von 6 Personen, kreierten alle TeilnehmerInnen sowohl nach eigenen Ideen, als auch Schnittmuster-Vorlagen ihre Kleidung selbst - unter Anleitung von ausgebildeten Kursleiterinnen. Sei es Rock und Shirt, Blazer, Kleid oder Utensilio wie kleine Rucksäcke/Turnbeutel und dergl. Am **31. Mai 2018** werden die Amateur-Schneiderinnen

ihre Haute Couture präsentieren. Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen und auch inspirieren! Im Anschluß an der Vernissage wird der Dokumentationsfilm über **Coco Chanel** gezeigt:"Das kleine Schwarze", Produktion: Arte. Eine Anmeldung ist bis Mitte Mai erforderlich unter: GEppA215. Der Eintritt kostet **EUR 5,—** und beinhaltet einen Imbiss. *B.S.*

VERANSTALTUNGEN

Kulturhaus Eppendorf

www.kulturhaus-eppendorf.de
info@kulturhaus-eppendorf.de
Julius-Reincke-Stieg 13a
20251 Hamburg • Tel- 48 15 48
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 11-13.00 Uhr; Mittw. geschlossen, Di.+Do. 14.-16.00 Uhr.

Donnerstag, 11:30 (Beginn: 3. Mai 2018)
älter & besser: A cappella-Seniorenchor. Es werden SängerInnen gesucht, die Lust und Zeit für A capella-Gesang in einem großen Chornetzwerk haben. Gesungen wird klassische Chormusik, ein bißchen Swing, Jazz oder Kabarett und alles, was uns noch so einfälllt. Obendrauf gibt's Stimmbildung, Auftritte, neue Erfahrungen und einfach eine richtig gute Zeit! Auch musikbegeisterte Neueinsteiger sind herzlich wilkommen. Leitung: Inka Neus, 0176 / 21 64 99 01, inka.neus@gmx.de
Teilnahmegebühr: € 15,-/monatlich

Freitag, 18. Mai, 20:00
CKE - Comedy Klub Eppendorf - Die Stand-up-Comedy-Show geht in die 9. Runde
Feierabend, Spaß haben und ablachen. Durch den Abend führt Jörg Schumacher, selbst fester Bestandteil der jungen und innovativen Hamburger Comedy-Szene. Diesmal mit

dabei: Mike Dähling, der mit Worten umgehen kann. Phil Ghouri und Jenny Kallenbrunnen sind Newcomer der Hamburger Stand-Up-Szene. Piero Masztalerz ist Cartoonist und Comiczeichner. Wer bei Cartoons und Comics an niedliche Walt Disney-Figuren denkt, liegt bei ihm völlig daneben. Sein tiefschwarzer trockener Humor bohrt mit dem Finger immer zielsicher und pointiert in tagesaktuellen Themen.
€ 15,-/erm. € 13,-

Donnerstag, 24. Mai, 20:00
Text & Theke – Literatur im Bistro
Hermann Teiner - Winterhuder Mordmenü: Hermann Teiner legt ein kurzweiliges, witziges, spritziges Krimi-Debüt vor. Wie er schuftete sein alter Ego Heinrich Tegeler als Koch,

wurde später Sozialarbeiter und würde wohl seine Tage bis zur Rente im Haus der Jugend verdämmert haben, wenn nicht Fortuna und ein kluger Telefon-Joker gewesen wären. Er gewinnt eine Million, erfüllt sich damit einen Lebenstraum und eröffnet ein Detektiv-Büro in Hamburg-Winterhude. Hier kennt Teiner/Tegeler sich aus, wohnt seit über 30 Jahren im Stadtteil und erlebt, dass der sich mehr und mehr wandelt. Sein erster Fall lässt nicht lange auf sich warten. Ein Mord ausgerechnet in der Küche seiner Stammkneipe, und er steckt mittendrin, wird sogar verdächtigt.
Gastgeberin/Moderation: Rika Tjakea
€ 5,-

Stadtteilarchiv Eppendorf e.V.

www.stadtteilarchiv-eppendorf.de
Stadtteilarchiv.Eppendorf@web.de
Julius-Reincke-Stieg 13a (früher Martinistraße 40) • 20251 Hamburg
Tel. 480 47 87, Fax 46 31 06
Öffnungszeiten: Mo. 14-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Rundgang „Wohnstifte in Eppendorf" - Zur Geschichte der Wohltätigkeit
Sonntag, **6.5., 15 Uhr** - Dauer: ca. 1,5 Std, € 6,-
Treff: Stadtteilarchiv Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a
Hamburg ist die Hauptstadt der Stiftungen. Aber warum gibt es gerade in Eppendorf so viele Wohnstifte? Diese und weitere Fragen wollen wir in einem Rundgang zur Geschichte der Stifte in Eppendorf klären.
Rundgang: „Urige Baumgestalten im Eppendorfer Park"
Mittwoch, **16.5., 18 Uhr** - Dauer: ca. 1,5 Std., € 6,-
Treff: Haupteingang UKE, beim Infohäuschen
Der bekannte Autor und Experte für Hamburger Bäume, Harald Vieth, führt uns dieses Mal zu schönen und seltenen Exemplaren im Eppendorfer Park. Neben heimischen Arten erwarten uns dort auch einige urige Baumgestalten.
Rundgang: „Soundwalk"- Lauschen und Rauschen in Eppendorf
Mittwoch, **30.5., 18 Uhr** - Dauer: ca. 2 Std., € 10,-
Treff: Stadtteilarchiv Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a
Ein Spaziergang durch Eppendorfs Klangfelder. Das einst idyllische Dorf ist heute urbaner Stadtraum, bekannt als beliebtes Wohnviertel. Neben ruhigen Hinterhöfen, Parks und Kinderspielplätzen gibt es auch stark befahrene Straßen. Wie klingt das heutige Eppendorf?.
Für alle Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich.

Promotion

Weltneuheit für natürliches Hören

Moderne Hörsysteme ermöglichen heute ein fast vollständig natürliches Klangerlebnis, verloren geglaubte Geräusche wie das leise Rascheln von Blättern oder das Knistern eines Kaminfeuers können wieder naturgetreu wahrgenommen werden. Eine Ausnahme war bisher die eigene Stimme – sie wirkt für die Träger eines Hörgeräts häufig verändert. Viele Menschen mit Hörminderung wünschten sich hier eine Verbesserung. Eine breit angelegte Studie der University of Northern Colorado in den USA hat nun nachgewiesen, dass mit dem exklusiven Own-Voice-Processing, kurz OVP™, der Signia-Hörgeräte nicht nur sämtliche Umgebungsgeräusche, sondern auch die eigene Stimme wieder deutlich naturgetreuer wahrgenommen werden können.
Die Fachgeschäfte des Hörakustiker-Verbundes OTON Die Hörakustiker führen die Signia-Hörgeräte, die neben OVP™ noch weitere Vorteile bieten: Die integrierte Bluetooth-Technik

ermöglicht eine unkomplizierte Verbindung der Hörsysteme mit Audioquellen wie Telefon, Stereoanlage oder Mobiltelefon und ein Lithium-Ionen-Akku sorgt für Laufzeiten von bis zu 17 Stunden – inklusive fünf Stunden Streaming. Dazu gehört auch der bemerkenswert schnelle Ladevorgang: In nur drei Stunden können die Geräte voll aufgeladen werden, ein Schnelldurchlauf von 30 Minuten lädt den Akku für volle sechs Stunden wieder auf. Signia ermöglicht so ein unvergleichlich natürliches Hörerlebnis – machen Sie noch heute einen Termin bei Ihrem OTON Fachgeschäft und lassen Sie sich ausführlich beraten.

AGAPLESION
BETHANIEN-HÖFE

VERANSTALTUNGEN

Gesprächsgruppe für Angehörige von jungen Menschen mit Demenz
Mi. 02.05.2018, 17:30–19:00 Uhr
Kostenfrei! Anmeldung unter: T (040) 23 53 78 - 217

BEWERBER BRUNCH
Di. 08.05.2018, 14:30–17:30 Uhr
Lernen Sie uns kennen und sichern sich Ihren Job in der Pflege oder Ausbildungsplatz bei uns!

Kaffeenachmittag mit Musik
Sa. 12.05.2018, 15:00–17:00 Uhr
Angebot: 4,50 Euro (1 Stück Kuchen & 1 Heißgetränk)
Reservierungen: T (040) 23 53 78 - 360, tgl. 9–18 Uhr

Vortrag „Sterben gehört zum Leben"
Mi. 23.05.2018, 17:30–19:00 Uhr
Kostenfrei! Anmeldung unter: T (040) 23 53 78 - 400

BETHANIEN-HÖFE EPPENDORF
Martinistr. 45-47, 20251 Hamburg
www.bethanien-diakonie.de

Stadtnatur – Aktionstag:

Am Sonnabend, 14. April 2018, fand ab 10.00 Uhr wieder ein Aktionstag in Zusammen-Arbeit des NABU mit dem Hamburger Stadtpark Verein statt. Am nördlichen Stadtparkrand bei dem Rugby Sportplatz sollte eine schon vorhandene Wildblumenwiese erweitert werden. Erschienen waren ca. fünfzig NABU- und Stadtparkfreunde, um dieses Vorhaben zu realisieren.

Zunächst wurde unter Anleitung von Andreas Lampe der angestrebte Bereich mit Pfählen abgesteckt, um dann gemeinschaftlich den Rasen abzutragen. Danach wurde der freigelegte Bereich mit Sand überzogen, damit der Boden für die Naturkräuter- und Blumenwiese nicht zu nährstoffreich verbleibt. Nachdem die fleißigen Helfer alles soweit vorbereitet hatten, konnten die Samen ausgestreut werden. Gleichzeitig pflanzten einige der Teilnehmer in diesem neuen Bereich drei Weißdornbüsche. Durch den anschließend aufkommenden Landregen hoffen nun alle, dass die Blumenwiese gut anwächst und gedeiht und alle Stadtparkbesucher Freude daran haben.

Interessenten für den Stadtpark und an Aktionen / Ausstellungen und Vorträge können sich informieren beim Stadtpark Verein Hamburg in der Otto-Wels-Straße 3, 22303 Hamburg, Tel.: 040 – 51328391, info@stadtparkverein.de, Internet: www.stadtparkverein.de

Diederich B. Magnussen

Stadtnatur, beim Bearbeiten eines Ökobereichs im Hamburger Stadtpar, Foto: Diederich B. Magnussen

Ein neuer kleiner Platz für Winterhude?

Mehr Aufenthaltsqualität im Stadtteil. Das wird immer wieder gefordert. An der Kreuzung von Sierichstraße und Hudtwalkerstraße, dort wo die Hochbahn quert, gab es einmal einen Garten mit Gastronomie. Wo heute das italienische Restaurant Paolino ist, befand sich damals der Winterhuder Hof. Es würde unserem Viertel gut tun, hier wieder ein bisschen Leben und Grün hinzu bekommen. Der kurze Abbieger könnte geschlossen werden. Das würde auch einen Gefahrenpunkt für Fußgänger und Fahrradfahrer beseitigen und die Ecke deutlich aufwerten. Mit dem Paolino könnte man sprechen, ob sie bereit wären, den Garten zu bepflanzen, zu pflegen und zu betreiben. Mal sehen, ob das machbar ist und ob es für diese Idee Unterstützung gibt.

Jenspeter Rosenfeldt

Eine Traglufthalle im Stadtpark?

Das Denkmalschutzamt hat Bedenken.

Der THC Horn-Hamm möchte in der Winterzeit hinter der Freiluftbühne im Stadtpark auf den Tennisplätzen 10 bis 14 eine temporäre Traglufthalle aufbauen, damit die Kinder und Jugendlichen auch in der kalten Jahreszeit spielen und trainieren zu können. In jüngster Zeit musste der Verein einen Aufnahmestopp aussprechen, weil die Mitgliederzahlen im Jugendsportbereich stark gestiegen sind und Hallenzeiten fehlen. Das Denkmalschutzamt hat dem temporären Hallenbau widersprochen, obwohl die farbliche Gestaltung an die Umgebung angepasst werden soll.

Der THC Horn-Hamm beitreibt seit 1946 an der Saarlandstraße mehrere Tennis- und Hockeyplätze. Er engagiert sich seit vielen Jahren mit großem Einsatz für die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Außerdem will er die Kosten für die Traglufthalle vollständig allein tragen. Wegen dieses Engagements hat die Bezirksversammlung Hamburg-Nord den Antrag des Vereins fraktionsübergreifend unterstützt und das Bezirksamt gebeten, den sich für das Anliegen gegenüber dem Denkmalschutzamt einzusetzen.

Jenspeter Rosenfeldt

Grafik: THC Horn-Hamm

Veranstaltungen des Winterhuder Bürgervereins

Sa.	16.06.	Sommerausfahrt (Fahrt mit dem Schiff nach Cranz zum Fischessen)
Sa.	28.07.	Weisses Dinner am Winterhuder Kai
Mi.	15.08.	Grillen in der Wohnanlage des Bürgervereins
Do.	18.10.	Laternenumzug ab 18.00 h - Start und Abschluss auf dem Winterhuder Marktplatz
Sa.	08.12.	Adventkaffee

Delegation aus Südkorea besuchte den Hamburger Stadtpark

Am 13. April besuchte eine Delegation aus Südkorea den Hamburger Stadtpark, den Stadtpark Verein und das Planetarium.
Zunächst wurde die Delegation von Mitgliedern des Stadtpark Verein Hamburg e.V. im Forsthaus, dem Domizil des SV, herzlich begrüßt. Anschließend hielt Reinhard Otto, Vorsitzender des SV, einen kurzen Vortrag mit Bildern vom Hamburger Stadtpark. Danach begleiteten die Vereinsmitglieder die Koreaner mit Erläuterungen durch den Stadtpark bis zum Planetarium. Dort begrüßte Thomas W. Kraupe, Leiter des Planetariums, die Delegation und berichtete über den ehemaligen Wasserturm und über das im Jahr 2016 ausgebaute und renovierte Hamburger Planetarium mit den neuesten planetarischen Techniken, wie z.B. die neuen und interessnten 3D Vorführungen. Ein Rundblick über Hamburg von der Plattform des Planetariums bildete einen schönen Abschluss.

Diederich B. Magnussen
(Fotos: Diederich B. Magnussen)

Koreanischen Gruppe auf dem Planetarium

koreanischen Gruppe beim Stadtpark Vereein

Bepflanzung im Stadtpark an der Otto-Wels-Straße

WELTNEUHEIT FÜR NATÜRLICHES HÖREN.

Erstes Hörgerät, das die eigene Stimme erkennt.

- Übertragung von Fernsehton und Telefonaten direkt in die Hörgeräte!
- Extrem klein und fast unsichtbar.
- Nie mehr Batterien wechseln!

signia
Life sounds brilliant.

Hörsysteme
SIEMENS

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

Die neuen Signia Hörsysteme mit Own Voice Processing (OVP™) bieten natürlichste Wahrnehmung der eigenen Stimme: Sie erfassen und verarbeiten Ihre Stimme in Echtzeit, separat von der akustischen Umwelt – für bestes Sprachverstehen, auch in lärmintensiver Umgebung.

Mit dem neuen Pure Charge&Go erleben Sie OVP™ jetzt wiederaufladbar: Ihr Lithium-Ionen-Akku lädt per Induktion – Ladekontakte und Batteriefach sind hinfällig.

Signia Produkte nutzen die gleiche Bluetooth®-Technologie wie viele hochqualitative drahtlose Kopfhörer, um Telefongespräche, Musik und auch den TV-Ton direkt in beide Hörgeräte zu übertragen – für langanhaltenden, hochqualitativen Streaming-Genuss.

Highlights von Pure Charge&Go

- Automatisches Ein-/Ausschalten in der Ladestation, keine exakte Positionierung erforderlich
- In drei Stunden vollständig aufgeladen
- Schnellladefunktion: 30 Minuten Laden für 6 Stunden Laufzeit
- Diskretion und Komfort
- Audio-Streaming direkt in beide Hörgeräte
- Nie mehr Batterien wechseln
- Extrem klein und fast unsichtbar

Die Bluetooth®-Wortmarke und das Logo sind eingetragene Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Nutzung dieser Marke durch die Signia GmbH geschieht unter Lizenz. Andere Handelsmarken und -namen gehören den jeweiligen Inhabern.

Jetzt Alltagstester werden!

Sie wollen selbst erfahren, wie natürlich sich die innovativen Hörgeräte in Ihren Alltag integrieren? Dann machen Sie den Alltagstest und vereinbaren bis zum **31.05.2018** einen Termin bei uns zum kostenlosen und unverbindlichen Probetragen!

OTON Die Hörakustiker GmbH
Mundsburger Damm 59
Tel. 040 - 32 90 85 51

OTON Die Hörakustiker am UKE GmbH
Martinistraße 64
Tel. 040 - 23 80 19 11

oton
DIE HÖRAKUSTIKER

Mit der Sonne kommt der Müll

Das erste warme und sonnige Wochenende in Hamburg. Tausende Menschen spielen, spazieren und picknicken im Hamburger Stadtpark in Winterhude. Das ist ganz toll. Dann früh am nächsten Morgen. Sportler und Hundebesitzer müssen sich auf der Wiese und auf den Wegen fast einen Weg durch den Müll bahnen. Jedes Jahr die gleichen Fragen. Warum ist es so schwer, seinen eigenen Müll in den zahlreichen Containern zu entsorgen? Warum können die, die feiern, ihre Sachen, die nun doch geringer und leichter geworden sind, nicht wieder mitnehmen. Das ist wirklich ein asoziales Verhalten. Mein Lob und Dank geht an die Stadtreinigung. Die war schon in aller Frühe bei der Arbeit, damit die vielen Besucher unseren Stadtpark schon morgens wieder vom Müll befreit sauber und grün genießen können. Wie mag es ausgesehen haben, bevor sie ihre Arbeit begonnen hat.

Jenspeter Rosenfeldt

Stilleben mit Müll

Impressionen von der Jahreshauptversammlung des Winterhuder Bürgervereins

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Winterhuder Bürgervereins wurde im April - mit guter Stimmung und bei gutem Wetter - absolviert. Neben den nun einmal notwendig abzuarbeitenden Tagesordnungspunkten hinsichtlich des Jahresberichts und der Finanzen gabe es aber auch ganz besonders erfeuliches zu berichten. So waren auch zwei 40-jährige WBV-Mitgliedschaften zu feiern (Sh. Fotos). Desweiteren ist es gelungen auch einige neue Mitglieder zu gewinnen. Und hierbei besonders erfreulich: Wir bekommen inzwischen auch wieder Zuwachs aus den jüngeren Generationen. Dank auch allen fleißigen Helfern, die insbesondere auch die Arbeit für das gemütliche Zusammensein im Anschluß der Jahreshauptversammlung erledigten. Und Dank auch noch an Herrn Magnussen, der uns einige Fotos zur Verfügung gestellt hat.

Text: C.Seyfarth - Fotos: D.Magnussen

Überreichung einer Urkunde über 40 Jahre Mitglied beim Winterhuder Bürgerverein an Prof.Dr. Franklin Kopitzsch durch Oliver Lay

Jahreshaupt-Versammlung des Winterhuder Bürgervereins

Überreichung einer Urkunde über 40 Jahre Mitglied beim Winterhuder Bürgerverein an Ursula Schütt durch Oliver Lay

Neue Bezirksamtsleiterin in Hamburg-Nord

Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord hat in ihrer letzten Sitzung Yvonne Nische zur neuen Bezirksamtsleiterin in Hamburg-Nord gewählt.

Frau Nische war bislang Sozialdezernentin im Bezirksamt und konnte dadurch bereits große Erfahrung im Bezirk sammeln und kennt daher die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amts.

In den Diskussionen um Unterkünfte für geflüchtete Menschen hat Frau Nische bewiesen, dass sie den Dialog mit Bürgerinnen und Bürger sucht und forciert. Frau Nische wird die Amtsgeschäfte im Juli dieses Jahres übernehmen. Sie folgt auf Harald Rösler, der altersbedingt aus der Verwaltung ausscheidet.

Bezirksamtsleiterinnen und -leiter werden in Hamburg auf Vorschlag der Bezirksversammlungen vom Senat auf sechs Jahre ernannt.

Carsten Gerloff

Werden auch Sie Mitglied im Winterhuder Bürgerverein!

Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.

Fiefstücken 24 • 22297 Hamburg

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Winterhuder Bürgerverein.

Jahresbeitrag: 48,– € pro Person und Jahr – € jedes weitere Familienmitglied 18,– € pro Jahr
Sonderbeitrag für Institutionen und Vereine 70,– € pro Jahr

Name	Vorname	
Anschrift	PLZ	Ort
Geburtstag	Telefon	Beruf

Datum _____ Unterschrift _____

Hiermit ermächtige ich den Winterhuder Bürgerverein, den Jahresbeitrag von meiem Konto einzuziehen

IBAN	BIC

Datum _____ Unterschrift _____

Mitmachen – Mitglied werden

Seit 1872 ist der Winterhuder Bürgerverein aktiv für die Menschen in unseren Quartieren - sei es um den Winterhuder Marktplatz, im Viertel um den Mühlenkamp, in der Jarrestadt und in der City Nord. Kulturveranstaltungen, kommunale Initiativen, gemeinschaftliche und informative Ausfahrten stehen auf unserem Programm. Initiiert und organisiert wird das von den Mitgliedern nach ihren Interessen und Engagement selbst. Wir sind parteiunabhängig, aber parteiisch, wenn es um gemeinnützige Interessen geht. Wir engagieren uns für Winterhude.

Der Winterhuder Bürgerverein ist immer so stark wie die Mitglieder, wir alle, ihn machen. Machen Sie mit, werden Sie Mitglied. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Winterhuder Bürgerverein

Stadtpark-Rundgänge Mai 2018

Lange hat es gedauert, aber nun ist der Frühling endlich da. Wenn Sie sich an dem frischem Grün und der Blütenpracht im Stadtpark erfreuen und gleichzeitig mehr über die Geschichte unseres über 100jährigen Gartendenkmals und die Natur im Park erfahren möchten, laden wir Sie herzlich zu unseren Führungen ein.

Historische Stadtpark-Führung:
Sie erfahren an zahlreichen Stadtionen viel Wissenswertes über die über 100jährige Geschichte und Bedeutung des Parks
am Sonntag, den 06. Mai
am Mittwoch, den 16. Mai
Start jeweils um 15:00 Uhr - Dauer ca. 2 Std.
Treffpunkt: Eingang zum Café Sommerterrassen (Südring 44, direkt am Goldbekkanal)
Kostenbeitrag: EUR 8,00/Person
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Revierleiterin Marieke Schulz-Gerlach zeigt Ihnen auf einer Führung, Heimische und exotische Gehölze im Stadtpark“
am Mittwoch, den 30. Mai um 17:00 Uhr
Dauer: etwa 1 ½ bis 2 Std.
Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus, Otto-Wels-Str. 3, 22303 Hamburg
Um eine Spende wird gebeten.
Anmeldung unter: rundgang@stadtparkverein.de
Zu Gast im Stadtpark Verein: Die Heilpraktikerin und Kräuterfrau

Ursula Axtmann nimmt Sie mit auf eine Kräuterwanderung am **Donnerstag, den 17. Mai um 17:00 Uhr**
Dauer: ca. 1,5 Std, Kostenbeitrag: EUR 10,00/Person, Treffpunkt: Sierichsches Forsthaus, Otto-Wels-Str. 3, 22303 Hamburg?Anmeldung unter: ursulaaxtmann@hotmail.de oder Tel: 040 - 59 45 38 79
Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtparkverein.de
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Die Mai-Flohmärkte im Goldbekhaus

FLOHMARKT AUF DEM HOF - Outdoor-Flohmarkt
Samstag **5. und 19. Mai 10 – 16 Uhr**
(Der 5.Mai ist für Verkäufer bereits ausgebucht !)
Einer der schönsten Flohmärkte Hamburgs! Keine kommerziellen HändlerInnen, keine Neuware, aber tolle Dinge, Bratwürstchen, Crepes, Kaffee und Butterkuchen in lauschiger Atmosphäre am Goldbekkanal!
Staunen, stöbern, schnacken! An insgesamt zwölf Terminen von April bis September kann nach Herzenslust ver- und gekauft werden.
Auf dem Hofgelände - Eintritt für BesucherInnen frei
Weitere Termine in diesem Jahr:
3. + 16.Juni, 1. + 14. Juli, 5. + 18. August, 2., 15. + 29. September 2018

Wir gratulieren zum Geburtstag!

Mai

3.5. Günter Göttsch
3.5. Thea Maria Schiweck
4.5. Elke Reinecke
5.5. Harry Habelmann
8.5. Irene Barbuceanu
9.5. Karin Hillebrand
14.5. Andreas Groth
18.5. Werner Giese
18.5. Bärbel Hayn
18.5. Rainer Schmitt
19.5. Eva Lassen
21.5. Karsten Bronk
21.5. Brunhild Jetschmann
29.5. Klaus-Dieter Werner
30.5. Günter Müller
31.5. Bärbel Hoffmann

Juni

3.6. Maria-Luise Drewes
4.6. Marlies Tassy
6.6. Monika Behrmann
9.6. Rebecca Lay
11.6. Dr. Christoph Rosenau
14.6. Markus Hahn
16.6. Helmut Carl
20.6. Volker Eggert
21.6. Angelika Weber
29.6. Karl-Heinz Bolland

Ihr
Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.

Winterhuder Bürgerverein von 1872 r.V.
www.winterhuder-buergerverein.de

1. Vorsitzender
Jenspeter Rosenfeldt jp.rosenfeldt@winterhuder-buergerverein.de
2. Vorsitzender
Oliver Lay o.lay@winterhuder-buergerverein.de
1. Schatzmeisterin
Gabriele Ehrhardt gabi.ehrhardt@t-online.de
2. Schatzmeister
Diederich Magnussen d.magnussen@winterhuder-buergerverein.de
1. Schriftführer
Cornelius Seyfarth
2. Schriftführer
Carsten Gerloff c.gerloff@winterhuder-buergerverein.de
Beisitzer
Ursula Schütt **Tel. 513 32 14**
Ursula Fischer **Tel. 710 53 88**
Karin Riedel-Stümpel **Tel. 514 23 29**
Ulrich Fischer **Tel. 710 53 88**
Klaus-Dieter Werner **Tel. 0176-50 15 25 29**

Termine, Berichte, Fotos und alles, was sonst noch wichtig ist, finden Sie unter
www.winterhuder-buergerverein.de
Sie können uns ausserdem auch unter folgender E-Mail-Adresse erreichen
redaktion@winterhuder-buergerverein.de

Promotion

Oster-Basteln in der Haspa-Filiale am Winterhuder Marktplatz

Haspa
Hamburger Sparkasse

Auch wenn die Sonne Ende März noch ein wenig auf sich warten ließ, ging es beim Frühlingsbasteln am Freitag, 23.03.2017 in der Haspa-Filiale am Winterhuder Marktplatz bunt, kreativ und fröhlich zu!

Anlässlich der anstehenden Osterfeiertage wurden in diesem Jahr beim Frühlingsbasteln bunte Ostereier gebastelt. Mit Farben, Federn, Perlen, Kulleraugen, Glitzer und Pappe wurden die schlichten Styroporeier nach Lust und Laune der Kinder verschönert!

Auch war neben den Haspa-Kollegen ein weiteres bekanntes Gesicht vor Ort: Frau Kobes vom Bastelhandel Hobby Dittrich stellte wiederholt die Bastelutensilien zur Verfügung und begleitete die Kinder an diesem Tag in unserer Filiale.

„Nach dem ersten Frühlingsbasteln Anfang letzten Jahres und unserem tollen Basteltag im Herbst zum Laternenumzug des Winterhuder Bürgervereins, habe ich mich riesig auf das diesjährige Osterbasteln gefreut und bin wieder begeistert von der Kreativität der Kinder“, erzählt Astrid Kobes glücklich, „und auch von dem Engagement der Haspa und deren Mitarbeiter!“, ergänzt sie lachend.

Damit lebt die Haspa-Filiale am Winterhuder Marktplatz das neue Filialkonzept und öffnet die Türen für Lokale Themen und Aktivitäten aus dem Stadtteil. „Wir freuen uns über die zahlreichen Kinder und die erneut so erfolgreiche Bastelaktion in Zusammenarbeit mit Hobby Dittrich in unseren Räumlichkeiten. Die Kinder sind begeistert und die Eltern fragen schon nach den nächsten Basteltermin“, sagt Katharina Kira Jeske, stellvertretende Filialleiterin der Haspa-Filiale am Winterhuder Marktplatz.

Alle Haspa-Filialen werden in den nächsten Jahren zum lokalen Treffpunkt für die Menschen im Stadtteil: ein Ort, wo sich Nachbarn austauschen und vernetzen können und über die Dinge reden, die auch mal nichts mit Finanzen zu tun haben.

„Unser Konzept beruht darauf, dass wir mit unseren Nachbarn noch enger zusammen arbeiten wollen. Damit fangen wir bereits jetzt an“, erläutert Ole Steffen, Filialleiter der Haspa-Filiale am Winterhuder Marktplatz und deutet dabei auf die Kiekmo-Schließfächer, die seit einiger Zeit in der SB-Zone der Filiale zu finden sind. Dieser neue Schließfach-Service lädt zum flexiblen Hinterlegen und Teilen von Gegenständen ein. Die Kiekmo-Schließfächer können kostenlos von jedem reserviert und 24 Stunden genutzt werden. Weitere Infos gibt es unter https://kiekmo-app.de/ui/ oder direkt vor Ort in der Filiale am Winterhuder Marktplatz.

Unterstützung für Vereine in Eppendorf

Im April hat die Bezirksversammlung Hamburg-Nord die Vergabe von über 100.000 Euro an Sondermitteln für Vereine und stadtteilbezogene Arbeit beschlossen.

Unter den Zuwendungsempfängern sind auch Vereine aus Eppendorf. So erhält der Hamburger Ruderinnen-Club von 1925 e.V., Hamburgs einziger Frauenruderverein und bundesweit einer von vier sogenannten selbständigen Frauenvereinen, 5.000 Euro für den Kauf eines neuen Ruderboots. Mit 1.000 Euro wird das Stadtteil- und Kinderfest des Initiativkreises Bauspielplatz Eppendorf e.V. unterstützt.

Mit den Sondermitteln fördert die Bezirksversammlung den sozialen und kulturellen Zusammenhalt in unseren Stadtteilen und das ehrenamtliche Engagement. Sport und Freizeit sind dabei wichtige Aspekte.

Jenspeter Rosenfeldt

Machen Sie mit: soziale Projekte in Ihrer Region fördern, dabei sparen und gewinnen.

GUT FÜR HAMBURG

Das Haspa LotterieSparen.

Filiale Winterhude
Winterhuder Marktplatz 21 d
22299 Hamburg

Haspa
Hamburger Sparkasse